

Gersbacher Gmeiblättli

25. März 2021
Nr. 06 • KW 12



Ortsverein Gersbach



Kostenfreie Corona-Schnelltests!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Ortsverein Gersbach bietet weiterhin die Möglichkeit an,
einen Corona Schnelltest auf SARS-COV-2 vor Ort durchzuführen.

Die Testmöglichkeiten finden bis auf Weiteres **mittwochs von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr**
und **samstags von 10.00 Uhr bis 11:00 Uhr**
im DRK-Vereinsheim im Rathaus (Wehratalstraße 10, 79650 Schopfheim-Gersbach) statt.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, ist eine vorherige Terminabsprache erwünscht.

Eine Anmeldung ist telefonisch bei Thomas Nickel 0175/5272342 möglich.

Bitte um Einhaltung der A-H-A Regeln !!!

Alle Testpersonen müssen zwingend eine FFP2- oder OP-Mund-Nasen-Schutz-Maske tragen



Notrufe

In der Zeit von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr und den gesetzlichen Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
Ärztlicher, kinderärztlicher Notdienst und Augenarzt	Tel. 01805/19292-330
Zahnärztliche Notrufnummer	Tel.: 01803 / 222555-35
Tierärztlicher Notdienst	zu erfragen beim Haustierarzt
Krankentransport	Tel. 07622/19222
Notfallrettung/Notarzt	Tel. 112
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
Polizeirevier Schopfheim	Tel. 07622/66698-0
Kreis Krankenhaus Schopfheim	Tel. 07622/395-0
Telefonseelsorge	Tel. 0800/1110222 (kostenfrei)
Sorgentelefon (Kinder & Jugendliche)	Tel: 0800/111033
Frauenhaus	Tel. 07621/49325
Giftnotruf Freiburg	Tel. 0761/270-436



Bereitschaftsdienst der Ärzte und Apotheken

Notdienst - Wechsel jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Samstag, 27.03.2021

Apothek am Wehrhof, Hauptstr. 4-6, Wehr

Sonntag, 28.03.2021

Agathen-Apothek, Blasistr. 25, Schopfheim-Fahrnau

Freitag, 02.04.2021

Bad-Apothek, Hauptstr. 43, Maulburg

Samstag, 03.04.2021

Schwarzwald-Apothek, Schützenstr. 16, Bad Säckingen

Sonntag, 04.04.2021

Bahnhof-Apothek, Scheffelstr. 12, Schopfheim

Montag, 05.04.2021

Stadt-Apothek, Hauptstr. 69, Wehr

www.gersbach.info

... dies ist die Gersbacher Website, die Sie mit allen wichtigen Informationen versorgt.

Kontakt Daten der Ärzte

Dr. Elöd Nagy-Schmidt

Facharzt für Allgemeinmedizin, Wehratalstr. 40, 79650 Schopfheim-Gersbach, Tel.: 07620/988588, Mobil 0162 / 8730559

Sprechzeiten

Montag	08.00 – 12.30 Uhr (offene Sprechstunde)
Dienstag	08.00 – 12.30 Uhr (Labor/EKG)
Mittwoch	08.00 – 11.00 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)
Donnerstag	13.30 – 17.00 Uhr (offene Sprechstunde)
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)

Dr. med. Georg Boedeker

Facharzt für Allgemeinmedizin, Sportmedizin, Chirotherapie, Badearzt, Homöopathie
Hauptstr. 1, 79682 Todtmoos, Tel: 07674/8612
Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortsverwaltung Gersbach

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsvorsteherin Ann-Bernadette Bezzel

E-Mail: A.Bezzel@Schopfheim.de

L.Hauser-Deiss@Schopfheim.de

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,

Tel.: 07771/93 17-11, Fax: 07771/93 17-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Homepage: www.primo-stockach.de



Behördensprechstunden

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist der **30. März 2021**.

Ortsverwaltung Gersbach

Wehratalstraße 10, 79650 Schopfheim - Gersbach

Tel. 07620/227 • Fax 07620/980000

Sekretariat Fr. Liane Hauser Deiss

Mail: l.hauser-deiss@schopfheim.de

Montag 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.45 - 18.00 Uhr

Mittwoch - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

www.gersbach.info

Sprechstunden Ortsvorsteherin Ann-Bernadette Bezzel

Aufgrund der immer noch bestehenden Corona-Situation findet die Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung statt. Tel.: 07620 / 227

Das Pfarramt im Pfarrhaus in Gersbach hat folgende

Öffnungszeiten: Jeden Dienstag vom 9.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Gersbach Ingrid Ühlin

Tel. 07620/988580 • Fax 07620/988582

Kirchendienerin Doris Sutter Tel. 07620/318902

Pfarrerin Ulrike Krumm Tel.: 07622/3019, Pfarramt Fahrnau

Kläranlage Gersbach

Achim Zimmermann, Mobil 0173 / 8153793

Stadtverwaltung Schopfheim

Hauptstraße 29-31, 79650 Schopfheim

info@schopfheim.de • www.schopfheim.de

Tel. 07622/396-0

Wasserversorgung Schopfheim

Tel. 07622/6884827

Stromversorgung ED-Netze – Störungsnummer –

Tel. 07623/921818 (rund um die Uhr)

Gasversorgung Badenova Störungsdienst

Tel. 018002/767767 oder 07621/4023-0

Untere Flurbereinigungsbehörde

Hr. Mathias Klünder, Tel. 07751/863518

Forstrevier Gersbach Jörg Gempp

Tel. 07620/1515, Mobil 0172/7614278

Grundschule Gersbach Tel. 07620/232

Ev. Kindergarten Sonnenstrahl Gersbach Tel. 07620/313

Unser Gersbacher Dorfladen

Montag – Freitag 6.30 Uhr – 12.00 Uhr

Montag, Mittwoch u. Freitag 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag Nachmittags geschlossen

Samstag 7.00 Uhr – 12.30 Uhr

Tel.: 07620/3189967, mail: dorfladen-gersbach@gmx.de

Dorfbücherei

Aufgrund der bestehenden Corona-Situation ist die Bücherei bis auf weiteres geschlossen.

Chäs-Chuchi Gersbach

Tel.: +49 (0) 7620/1579

Aufgrund der gegebenen Situation bleibt die Chäs-Chuchi Gersbach bis auf weiteres geschlossen.

Gerne können Sie unsere Produkte über den Gersbacher Dorfladen beziehen.

Waldglaszentrum

Das Waldglaszentrum kann durch die Betreiber der Chäs-Chuchi zu deren Öffnungszeiten auf Nachfrage geöffnet werden.

Bärenmuseum

Tel.: +49 (0) 7620/285, Besichtigung nach Vereinbarung.

Tourist-Information Schopfheim

Tel.: +49 (0) 7622/396-145,

mail: tourismus@schopfheim.de

Montag und Dienstag 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Mittwoch 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr



Dorfnachrichten *amtlich und aktuell*

Liebe/r Apfelbaumfreund/innen

wir sollten jetzt Geburtstag feiern. Die im letzten Jahr veredelten Apfelbäumchen werden 1 Jahr alt!

Vielleicht fragen Sie sich, was Sie Ihrem Bäumchen nun Gutes tun können oder ob diese gepflanzt werden sollen.



Dazu hier nun die Infos:

Sie können Ihren kleinen Apfelbaum bereits in diesem Frühjahr auspflanzen. Vorausgesetzt, die Stelle ist ein geschützter Ort und Sie gießen und pflegen ihn dort weiter. Sonst kann er auch noch länger im Topf bleiben bis zu zwei oder drei Jahre lang. Falls Sie ihn diesen Herbst pflanzen möchten, kann er im gleichen Topf bleiben, wenn Sie erst in den nächsten Jahren pflanzen möchten, sollten Sie den Jungbaum in einen größeren Topf umpflanzen.

Meine persönliche Empfehlung: Warten Sie mit dem Auspflanzen bis zum Herbst.

Wenn Sie den Baum auspflanzen, denken Sie bitte nicht nur an gute Pflanz Erde sondern besonders auch an einen Wühlmauskorb zum Wurzelschutz. Wühlmäuse lieben Apfelbaumwurzeln und ein so junger Baum ist im wahrsten Sinne ein „gefundenes Fressen“. Auch Hasen und Rehe sind froh über so leichte Beute und daher braucht es - je nach Ort - vielleicht einen Schutz.

Die Jungbäume werden frühestens diesen Herbst das erste Mal geschnitten. Nur Wildtriebe der Unterlage sollten weiterhin entfernt werden. Den nach oben strebenden Leittrieb Ihrer Veredelung am besten an einem Stab anbinden, damit er nicht abknickt und schön grade wird. Über die erste Düngergabe in diesem Jahr, z.B. ein Dünger mit Hornspänen, freut sich das Bäumchen im April.

Unser Antrag zur finanziellen Förderung des „Christlichen Erzählgartens“ durch das Biosphärengebiet ist noch nicht entschieden. Wir sind eine Runde weiter, die öffentliche Bürgerabstimmung hat das Projekt als förderwürdig eingestuft, aber der Entscheid wird erst Anfang April kommen. Falls wir gefördert werden, würden wir die gemeinsam veredelten Bäumchen dieses Frühjahr setzen, um der Taktung des Biosphärengebiets zu folgen. Wenn nicht, dann pflanzen wir auch erst im Herbst, wenn die Bäumchen nochmals etwas Zeit zum beschützten Wachsen hatten. Dazu informieren wir Anfang April.

Mit vielen Grüßen

Ulrike Krumm, Ann-Bernadette Bezzel & Eleonora Zickenheiner



Ärgern Sie sich auch immer wieder über den ganzen Unrat, der an unseren Wegrändern und Bachufern liegt? Wir schon!

Deshalb rufen wir alle Gersbacher dazu auf, mit uns am **Samstag, dem 10. April 2021** eine Dorfputzede durchzuführen. **Treffpunkt: 10.00 Uhr auf dem Rathaushof.** Sollte das Wetter an diesem Tag nicht mitspielen, wird auf den **17. April 2021** ausgewichen. Zum Abschluss gibt es einen Gutschein für ein Helfervesper. Wir freuen uns auf Eure Mitarbeit! Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung wird empfohlen!

Wichtig!

Aufgrund der derzeitigen Coronabeschränkungen dürfen auch bei der Dorfputzede in jeder Gruppe nur jeweils max. 5 Erwachsene aus 2 Haushalten (Kinder nicht mitgezählt) teilnehmen. Ein Treffen aller Teilnehmer muss vermieden werden. Daher bitte vorab bei Interesse bei Nicole Heidebrecht-Maier für die Whatsapp-Gruppe „Dorfputzede“ anmelden, damit die Gruppen eingeteilt werden und ggf. Änderungen der Bestimmungen kurzfristig weitergegeben werden können: **Tel.: 0172 15 48 640.**

Bitte A-H-A-Regeln einhalten!

Denkt bitte daran Arbeitshandschuhe mitzubringen! Kinder bitte in Begleitung eines Elternteils oder mit Einverständniserklärung der Eltern!



Gemeinschaftsweiden im Landkreis Lörrach;

Weideauftriebe 2021; Vorab die wichtigsten Informationen zu BHV1, BVD und BTV:

- **BHV1 (Bovines Herpesvirus 1/Infektiöse Bovine Rhinotracheitis):** Auf Gemeinschaftsweiden dürfen nur Rinder mit BHV1-Freiheit aufgetrieben werden.

Um eventuelle Unklarheiten zum BHV1-Status des Betriebes rechtzeitig klären zu können, senden Sie uns **mindestens drei Wochen** vor Auftrieb eine Beschickerliste zu.

- **BVD (Bovine Virusdiarrhoe):**

Auf Gemeinschaftsweiden dürfen nur BVD unverdächtige Rinder aufgetrieben werden.

Die BVD-Freiheit jedes Rindes wird in HIT dokumentiert und kann dort abgefragt werden.

- **BTB (Blauzungenkrankheit):**

Mit Ausbrüchen der Blauzungenkrankheit ist auch in diesem Jahr zu rechnen. Nur in den Betrieben, in denen die Blauzungenkrankheit auch tatsächlich festgestellt wurde, müssen die empfänglichen Tiere (alle Wiederkäuer) gegen BTB geimpft werden.



Für BTV-freie Betriebe ist die Impfung freiwillig. Es wird für die Gemeinschaftsweiden die Impfung empfohlen!

Eine Tierhaltererklärung ist innerhalb Sperrbezirk erforderlich.

Merkblatt für den Auftrieb von Rindern auf Gemeinschaftsweiden im Landkreis Lörrach 2021

Anforderungen hinsichtlich BHV1

Grundsätzlich dürfen nur Rinder aus BHV1-freien Beständen aufgetrieben werden.

Für diese Betriebe gilt:

- Regelmäßige Untersuchung auf BHV1: Mutterkuhbestände = jährliches Bluten; Milchkuhbestände = halbjährliche Milchuntersuchungen.
- Von Beschickern ist die BHV1-Freiheit des Bestandes oder des Rindes zum Weideauftrieb nachzuweisen; die Vorlage der amtstierärztlichen Bescheinigung wird empfohlen.
- Da Baden-Württemberg zu den BHV 1-freien Regionen gehört, dürfen keine Tiere aufgetrieben werden, die aus nicht BHV1-freien Regionen kommen.
- Ggf. rechtzeitig beim Veterinäramt nachfragen, ob der Bestand BHV1-frei ist.

Anforderungen hinsichtlich BVD

Es dürfen ausschließlich Rinder auf Gemeinschaftsweiden aufgetrieben werden, welche mit negativem Ergebnis auf BDV untersucht worden sind. Die Untersuchung erfolgt gewöhnlich über die Ohrstanzprobe und ein negatives Ergebnis wird auch auf das Muttertier übertragen. Die BVD-Freiheit jeden Tieres wird in HIT dokumentiert und kann dort abgefragt werden. Sollten sich beim BVD Status Unklarheiten ergeben, hilft das Veterinäramt gerne weiter.

Blauzungenkrankheit (BTV), Verbringen in Sperrgebieten und Impfung

Das Blauzungenvirus BTV-8 ist bei Tieren in Baden-Württemberg, weiteren Bundesländern und auch in Betrieben im Landkreis Lörrach amtlich festgestellt worden. In Folge der Ausbrüche wurden Baden-Württemberg, das Saarland, Rheinland-Pfalz und Teile von Hessen, NRW und Bayern zu Sperrgebieten erklärt.

Tiere dürfen innerhalb der Sperrgebiete mit einer Tierhalterklärung verbracht werden.

Voraussetzung für den Weideauf- und abtrieb sind vollständig ausgefüllte und unterschriebene Tierhalterklärungen. Eine Tierhalterklärung ist als Kopiervorlage beigefügt oder auch abrufbar auf der Internetseite des Landratsamtes Lörrach unter dem Suchbegriff: Tierhalterklärung oder kann beim Veterinäramt angefordert werden. In Betrieben, in denen die Blauzungenkrankheit tatsächlich festgestellt wird, müssen die empfänglichen Tiere (alle Wiederkäuer) gegen die Krankheit geimpft werden.

Für BTV-freie Betriebe ist die BT-Impfung freiwillig, es wird jedoch für die Gemeinschaftsweiden nachdrücklich auf die besteht Impfpflicht hingewiesen!

Die nachdrückliche Impfpflicht soll folgende Situation vermeiden:

Wird die Blauzungenkrankheit amtlich festgestellt unterliegt die betroffene Weide der amtlichen Aufsicht des Landratsamtes Lörrach und folgende Maßnahmen werden u.a. angeordnet:

- für die Tiere auf der betroffenen Weide besteht dann ein Verbringungsverbot
- der gesamte Bestand muss grundimmunisiert werden
- verendete Tiere müssen zum THI Freiburg gebracht werden

Das Verbringungsverbot kann frühestens 60 Tage nach Abschluss der Grundimmunisierung aufgehoben. Es gilt, dies auch unter tierenschutzrechtlichen Aspekten zu vermeiden. Da in Frankreich und in der Schweiz schon BTV-4 positive Tiere aufgetreten sind, wird auch die Impfung gegen BTV-4 dringend empfohlen. Es ist damit zu rechnen, dass die Blauzungenkrankheit bei wärmerer Witterung und starken Mückenflug sich rascher ausbreitet und die Sperrgebiete sich ausweiten.

Anforderungen hinsichtlich Tuberkulose (TBC)

Der Auftrieb von Tieren aus TBC verdächtigen/gesperren Betrieben oder aus Beständen in denen noch TBC-Untersuchungen ausstehen, ist nicht zulässig.

Kennzeichnung der Rinder / Hit Meldung

Sämtliche Rinder müssen vorschriftsmäßig mit zwei Ohrmarken gekennzeichnet sein.

Hinweis:

Beschicker melden die Tiere vorschriftsmäßig aus ihrem Betrieb innerhalb von 7 Tagen nach dem Auftrieb ab und nach Abtrieb wieder an. Der Weidebetreiber ist in gleicher Weise verpflichtet, die aufgetriebenen Tiere auf die Gemeinschaftsweide an- und abzumelden und ein Bestandsregister zu führen. Den Verbleib der Rinderpässe während der Weidesaison regelt der Weidebetreiber. Es wird empfohlen, die Meldungen und das Bestandsregister elektronisch in HIT zu führen. **Versäumte Meldungen sind CC-relevant!**

Tragende Rinder

Aufgrund der derzeitigen Seuchensituation muss unbedingt verhindert werden, dass Rinder oder Kühe auf den Weiden abkalben. **Rinder oder Kühe mit negativem BVD-Status können sich im frühen Stadium einer Trächtigkeit infizieren und durchlaufen die Infektion meist klinisch unauffällig.**

Bei diesen Muttertieren (sogenannte „Trojanische Kühe“) besteht die Gefahr, dass sie PI-Tiere zur Welt bringen, die mit einer massiven Virusausscheidung die ganze Herde infizieren können. Solche Fälle sind in der Vergangenheit immer wieder beobachtet worden. **Daher dürfen keine Rinder oder Kühe aufgetrieben werden, die während der Weidesaison abkalben.**

Flechten, Hautparasiten und Entwurmung

Rinder mit Anzeichen auf

- Flechten (Trichophytie, Hautpilzkrankung)
- Hautparasiten (Räude milben, Läuse, Haarlinge u. ä.)
- Anzeichen von Wurmbefall (schlechte Entwicklung, struppig-stumpfes Fell, Ödeme)

dürfen nicht aufgetrieben werden. Ein Auftrieb ist auch nicht zulässig, wenn die Weiderinder gesund erscheinen, jedoch im Herkunftsbestand der Befall mit Flechten und/oder Hautparasiten bekannt ist. Es wird dringend empfohlen die Weiderinder vorbeugend vom Haustierarzt gegen Parasiten behandeln und gegebenenfalls gegen Flechte impfen zu lassen. Der Weidewart kann bei Auftrieb einen Nachweis verlangen, dass die Rinder in der letzten Zeit vor dem Auftrieb mit einem geeigneten, vorzugsweise langzeitwirksamen Mittel entwurmt worden sind.

Empfehlungen für den Abtrieb

Um ein Verschleppen von Krankheiten in den Heimatbestand zu vermeiden, empfehlen wir die Weiderinder nach dem Abtrieb zunächst vom Bestand getrennt zu halten und ggf. Rücksprache mit dem Hoftierarzt zu halten.

Bei Hinweisen auf Seuchenverdacht oder Seuchen ist das Landratsamt Lörrach, Fachbereich Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, umgehend in Kenntnis zu setzen.

Empfehlungen für Personen hinsichtlich Corona

Vorsorglich weisen wir Sie darauf hin, dass bei den Auf- und Abtrieben die Hygienevorgaben einzuhalten sind, um sich und andere vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 zu schützen. Hierzu gehört das Tragen eines medizinischen Mundschutzes, Abstand halten und unnötige Kontakte und Berührungen zu vermeiden. Bitte bieten Sie zudem allen beteiligten Personen ein geeignetes Hände-Desinfektionsmittel an.

Für Fragen steht das Landratsamt Lörrach, Fachbereich Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, gerne zur Verfügung.

Landratsamt Lörrach
Fachbereich Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung
Herr Dr. Jürgen Werner
Telefon: 07621 410-2220
E-Mail: dr.juergen.werner@loerrach-landkreis.de



In der Zeit vom **1. bis 9. April 2021**
ist die Ortsverwaltung **nicht besetzt**.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die
Stadtverwaltung Schopfheim, Tel.: 07622/396-0.

Ab dem **12. April 2021** sind wir wieder für Sie da.



Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden auf der Ortsverwaltung abgegeben:

- Handy weiß, graue Hülle
- Sonnenbrille, gelbe Bügel

Die Fundgegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern während den üblichen Öffnungszeiten auf dem Rathaus abgeholt werden.



Abfallbeseitigung

27.03.2021	Grünabfall, Sammelstelle Skiliftparkplatz Bergbrunnen, 10.00-12.00 Uhr
30.03.2021	Rest-/Hausmüll
06.04.2021	Papiertonne (Feiertagsverschiebung)
07.04.2021	Biotonne (Feiertagsverschiebung)



Kultur

Veranstaltungen in Gersbach

Aufgrund der Corona-Präventionsmaßnahmen können wir leider noch nicht absehen, ab wann wieder Veranstaltungen stattfinden können.



Kirchennachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der Evang. Kirchengemeinde Gersbach

Ostern - die große Erleichterung

Die Freude der Frauen am Ostermorgen war nicht nur deswegen so groß, weil der, den sie schmerzlich vermissten, wieder da war. Es war die Freude der Erleichterung. Die Freude nach überstandener Angst. Die Freude, nachdem vorher das Gefühl der Sinnlosigkeit über sie zusammengebrochen war: Sie hatten ihr Leben an einen Traum gehängt, und der Traum war am Kreuz zerplatzt, zerfetzt durch Kreuznägel. Wie hatten sie nur so dumm sein können zu glauben, dass Jesu Träume von einer besseren Welt etwas mit der Wirklichkeit zu tun hatten – so dachten sie. Ihr eigenes Leben war tief berührt. Aber jetzt, an Ostern, die Erleichterung: Es war nicht sinnlos. Unser Leben war nicht sinnlos. Sie verstanden: Dass Gott seinen Sohn von den Toten auferweckt, ist sein großes Ja zu allem, was Jesus sagte und tat, wofür er einstand und sich einsetzte mit ganzer Kraft.

Diese Spannung von Trauer und Freude findet ein schwaches Echo in unseren Versuchen, an Ostern mit Eiern und Nestern Verstecken zu spielen. Zuerst die ausgehaltene Enttäuschung: Es ist nichts da. Man sieht nichts. So ist auch unser Leben irgendwann „nicht mehr da“! Aber wer sucht, der findet – nicht nur Ostereier!! Wer in die Enttäuschung hinein geht, so wie die Frauen sich auf den Weg zum Grab machten, wird Erleichterung und Freude finden. Verlassen wir uns darauf!

Herzliche Grüße, Ihre Pfarrerin Ulrike Krumm

Oster-Spaziergang

Weil wir leider noch keinen Familiengottesdienst zu Ostern feiern können, haben wir uns für Kinder und Erwachsene in diesem Jahr etwas anderes ausgedacht. Nach jetzigem Stand der Dinge werden Gersbacher Schülerinnen und Schüler handgesägte Kreuze bunt bemalen – das Kreuz als Zeichen der Hoffnung! Mit diesen Kreuzen

gestalten wir einen **Stationenweg**, den wir so ähnlich wie bei der klassischen „Schnitzeljagd“ mit österlichen Gedanken und mit einem Rätsel verbinden. Aus allen Rätselfragen ergibt sich ein **Lösungswort**, das dann mit Hoffnung auf einen kleinen Preis im Pfarrbüro abgegeben werden kann. Beginn ist in der Kirche. Dort liegt ein Plan, wo die einzelnen Kreuze zu finden sein werden. Wir freuen uns, wenn viele mitmachen! Der Stationenweg soll nach Möglichkeit während der gesamten Osterferien, von Palmsonntag bis zum Sonntag nach Ostern, begehbar sein.

Gemeindebus

Die Gersbacher Kirchengemeinde beabsichtigt, ihren Gemeindebus zu verkaufen, der an der Kirche steht. Er ist in gutem Zustand, aber für die Zwecke der Gemeinde nicht genügend ausgelastet. Es handelt sich um einen Peugeot Expert, Bj. 2014 (TÜV bis 08/2022). Der Preis ist Verhandlungssache. Wir würden uns freuen, wenn er in Gersbach und/oder der Region bleibt. Interessierte melden sich bitte im Pfarrbüro (T: 988 580) und direkt bei Ernst-Frieder Schmidt (Tel.: 377)

Gottesdienste Passion/Ostern:

Unseren letzten „Passionsimpuls“ vor Ostern feiern wir „Himmelwärts“ (so die Überschrift) an der Staernwarte bei der Barockschanze. Während der Passionszeit haben wir entdeckt, was für wunderschöne Orte es in Gersbach gibt, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern!

Sonntag, 28. März

Um 15 Uhr bei der Staernwarte

Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kann sich gerne bei mir oder beim Kirchengemeinderat (Sabine Arango, Ruth Blum oder Ernst-Frieder Schmidt) melden!

Karfreitag, 02. April

15 Uhr in der Kirche

Musik: Martin Angell, Cello

**Ostersonntag, 04. April**

7 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof
Musik: Posaunenchor Mittleres Wiesental

Sonntag, 18. April

10 Uhr in der Kirche

Spenden für die Schopfheimer Tafel

Die Kirchengemeinde Gersbach beteiligt sich an der Lebensmittel-sammlung für den Schopfheimer Tafelladen, die bis Ostern dauern soll. In der Kirche finden Sie dafür Kisten bereit gestellt. Gesammelt werden haltbare Lebensmittel (z.B. Teigwaren, Konserven, H-Milch ...), Drogerieartikel sowie Tierfutter. Einige Lebensmittel wurden schon gespendet – vielen herzlichen Dank dafür!

Meine **Audio-Gottesdienste** finden Sie weiterhin unter www.eki-fahrnau-gersbach.de/audio.

Der Audiogottesdienst bleibt den ganzen Sonntag über und auch in der Folgewoche auf der Homepage eingestellt. Unabhängig von Tag und Uhrzeit können Sie ihn also hören, wann es für Sie passt. Weitere Angebote aus Region und Landeskirche finden Sie angezeigt auf unserer Homepage www.eki-fahrnau-gersbach.de.

Neuer Podcast „Bibelwald“

Spannende, fröhliche und nachdenkliche Geschichten aus der Bibel, die nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene gerne hören, finden Sie unter dem Suchwort „Bibelwald“ in Ihrem Podcastkanal.

Ausgeschmückt mit ein bisschen Phantasie lernen Sie die Bibel ganz neu kennen ...

Offene Kirche

Unsere Kirche nach wie vor tagsüber geöffnet.

Seelsorge und Gespräch

Einzelkontakte bleiben möglich!

Sehr gerne können Sie mir eine Nachricht zukommen lassen, wenn ich Sie besuchen kommen soll!

Erreichbarkeit

Pfarrerin Ulrike Krumm:

Telefon: 07622 67 22 663

Handy: 0151 68 12 18 49 oder

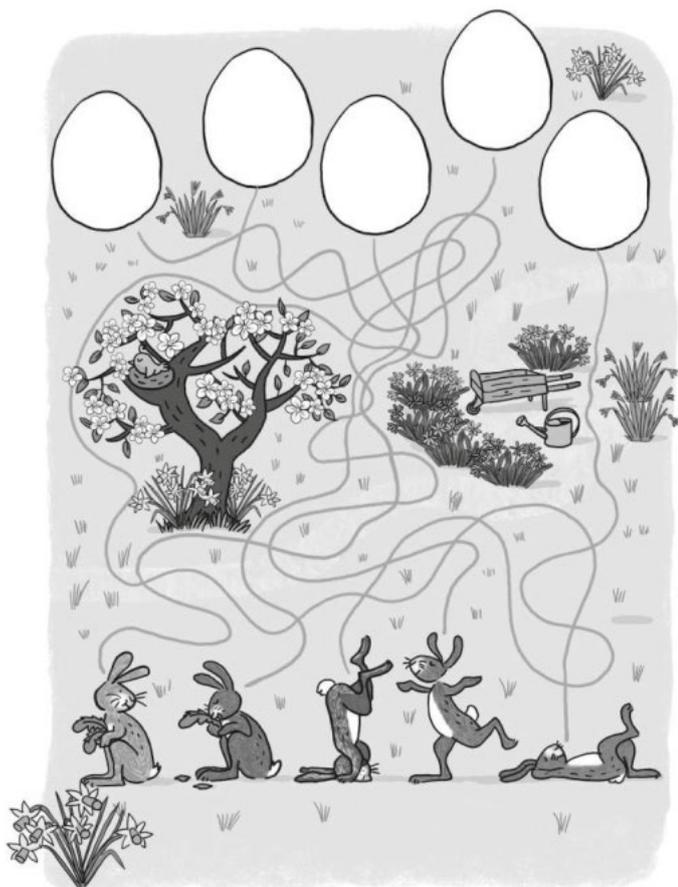
Email: Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de

Homepage www.eki-fahrnau-gersbach.de



Sonstiges

Für unsere kleinen Leser



Lebensweisheit / Zitat

Wir leben in einer verkehrten Welt,
wo der Gute zum Psychologen gehen muss um zu lernen,
mit dem zurecht zu kommen, was der Schlechte tut.

(Verfasser unbekannt)



ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Rainer Sporn

Rainer trat am 10.01.1960 als aktives Mitglied in den KSV Gersbach ein. Im Juli 2011 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Wir verlieren ein treues Vereinsmitglied.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.

**Die Mitglieder und der Vorstand
des KSV Gersbach 1955 e.V.**

Neue Räume suchen neue Mitarbeiter!

Für unser Büro in Weil am Rhein suchen wir für sofort oder später einen

Steuerfachangestellten / Steuerfachwirt / Bilanzbuchhalter (m/w/d)

für die Erstellung von Finanzbuchhaltungen

Sie erwartet ein moderner Arbeitsplatz in einem freundlichen Team mit flexiblen Arbeitszeiten, interessanten Aufgaben und der Möglichkeit zur Weiterentwicklung.

HAAG + Partner mbB

Steuerberater | Rechtsanwälte

Obere Schanzstraße 1/10 - 79576 Weil am Rhein

Wallbrunnstraße 74 - 79539 Lörrach

info@steuerberater-haag.de | 07621 / 77 00 99 0

Staufen- Briefmarkensatz

Deutsche Post

Ergänzungs-
marken
werden gratis
mitgeliefert.



Ergänzungs-
marken
werden gratis
mitgeliefert.

Deutsche Post 58

Verbreiten Sie
unsere Botschaft!

Erhältlich im Kaufladen auf
www.staufenstiftung.de,
im Bürgerbüro und der
Tourist-Info in Staufen.

Mehr Infos außerdem unter
Telefon 07633 805-56.

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
**Altstadt
Staufen**



identis.de



EINE APP DIE BEGEISTERT!

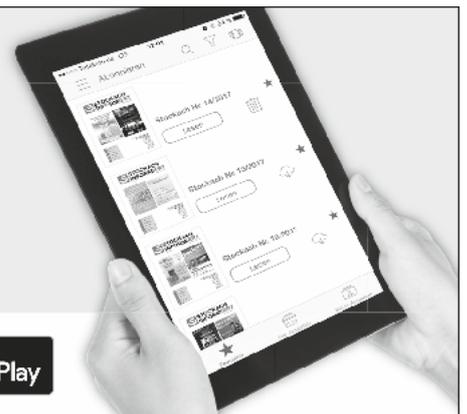
Sie lieben Apps, darum verfügt „My eBlättle“
über viele nützliche Funktionen.

Zu ihrem Print-Heimatblatt können Sie ab sofort auch das digitale Heimat-
blatt lesen. Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play





Wir verkaufen zum Höchstpreis

Durch unsere hauseigene Immobilienfinanzierung.
 Tel: **0170 - 188 17 43**
 (telefonisch, per WhatsApp oder SMS)
baum-immobilien.de
 s.consagra@baum-immobilien.de

BAUM Immobilien

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!
 Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte

RehaLift  **07741- 965858**
www.reha-lift.com

denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!



Treppenlifte-Plattformlifte-Hebebühnen

  **07672-327 316**
www.es-liftsysteme.de

ESLIFTSYSTEME Mit uns geht es wieder aufwärts 

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 361 60 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

KS **Kröber-Schwab GmbH**
 WIEDER DIREKT VON UNS
HEIZÖL DIESEL
 Ihr Lieferant aus Steinen
Tel. 07627 - 92 46 25

Kröber-Schwab GmbH

 **Arbeiten in der Kirchlichen Sozialstation Oberes Wiesental.**



BITTE BEACHTEN!
Ihre Anzeige soll in KW 14 erscheinen?
 Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund der Feiertage am Fr, 02. April - Karfreitag und Mo, 05. April - Ostermontag verschiebt sich Ihr Anzeigenschluss auf **Donnerstag, 01. April, 9 Uhr.**

Bei Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen muss Ihre Anzeige für KW 14 spätestens am **Mi, 31.3.21, 9 Uhr** im Verlag eingehen.



PRIMOVERLAG
 Heimat, Deine Blättle.

Telefon: 0 77 71/ 93 17-11
 Telefax: 0 77 71/ 93 17-40
 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Die Kirchliche Sozialstation Oberes Wiesental ist eine Einrichtung der Altenhilfe und wurde bereits zum 3. Mal als einer der besten Arbeitgeber ausgezeichnet.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

- > **Pflegfachkraft (m/w/d) im ambulanten Dienst**
- > **Alten- und Krankenpflegehelfer/in (m/w/d)**

für unsere Sozialstation Oberes Wiesental. Es handelt sich um Voll- oder Teilzeitstellen.

Genauere Informationen finden Sie auf unserer Arbeitgeberwebsite **www.arbeiten-sankt-josefshaus.de**

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.



Kirchliche Sozialstation Oberes Wiesental, Friedrichstraße 48a, 79677 Schönaun 07673 7252 (Herr Dr. Huber, Geschäftsführer) o. k-h.huber@sankt-josefshaus.de
 Ihre Bewerbung senden Sie an willkommen@sankt-josefshaus.de oder online unter <https://www.arbeiten-sankt-josefshaus.de>



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
 IMMOBILIEN

Telefon: **07751 91 825-0**
waldshut@garant-immo.de
www.garant-immo.de